

# Kurzinformation: Dissertation publizieren

## 1 ÜBERARBEITEN

---

### 1.1 INHALTLICHE ÜBERARBEITUNG

- Oft müssen Dissertationen auf Anregung von Gutachtern im Dissertationsverfahren und/oder einem Verlag vor der Publikation umgearbeitet werden. Planen Sie ausreichend Zeit dafür ein!
- Bei Veröffentlichung auf [BORIS Theses](#) (s.u. 2.5): Es reicht, auf die Anregungen der Dissertationsgutachter einzugehen.

### 1.2 FORMATE

- Halten Sie Formatierungsanforderungen von Verlagen oder Reihen (z.B. Zitierstil in Fussnoten) ein.  
**TIP:** Beim Schreiben auf anpassbare Formatierung und Nutzung eines Literaturverwaltungsprogramms mit Auswahl an Zitierstilen achten (z.B. [Zotero](#))
- Welche Formate akzeptiert Ihr Verlag als Satzvorlage (.docx, .odt)?  
**TIP:** Bei Konvertierungen kann es zu Problemen kommen. Achten Sie auf ein verbreitetes Format (faktisch oft: .docx)!
- LaTeX: Text unabhängig von Formatierung erstellen, einfache Ausgabe in verschiedene Formate. Die UB bietet [Kurse zu LaTeX](#) an.

### 1.3 SPRACHLEKTORAT UND KORREKTORAT

- Sollte zeitlich und allenfalls finanziell eingeplant werden.
- Verlage bieten diese Qualitätssicherung oft gegen zusätzliche Bezahlung, ebenso freie Korrektoren oder Korrektur-Büros.  
**TIP:** Erkundigen Sie sich frühzeitig nach dem Bedarf an Zeit und Geld und planen Sie entsprechend!

## 2 PUBLIZIEREN ...

---

### 2.1 ... UM DIE PUBLIKATIONSPFLICHT ZU ERFÜLLEN

- Online-Publikation z.B. auf [BORIS Theses](#) (Abgabe der Pflichtexemplare entfällt)<sup>1</sup>

---

<sup>1</sup> Information der Philosophisch-historischen Fakultät zur Abgabe der Dissertation:  
[https://www.philhist.unibe.ch/studium/doktorat/abschluss/index\\_ger.html](https://www.philhist.unibe.ch/studium/doktorat/abschluss/index_ger.html)

- Wenn Ihre Dissertation von einem Forschungsförderer gefördert wird: Prüfen Sie, ob Sie zu einer OA-Veröffentlichung verpflichtet sind, wie z.B. beim SNF.<sup>2</sup>

## 2.2 ... UM DIE AKADEMISCHE KARRIERE WEITERZUBRINGEN

- Stellen Sie sich die Frage: Wie wirkt sich die Entscheidung, wo ich veröffentliche, auf meine akademische Karriere aus? Wo veröffentlichen Betreuer\*innen, Kolleg\*innen, andere Forschende in meinem Feld? Gibt es «wichtige» Verlage oder Schriftenreihen, in denen sie publizieren?
- Bei Förderung der Dissertation durch Förderer mit OA-Verpflichtung (z.B. SNF<sup>2</sup>): Kann ich bei diesem Verlag auch im OA veröffentlichen? Wenn ja, was kostet es und woher bekomme ich das Geld (siehe 2.4)? Wenn nein, gibt es eine Option auf grünen OA?

## 2.3 ... UM ERGEBNISSE MIT EINEM MÖGLICHST BREITEN PUBLIKUM ZU TEILEN

- direkt und kostenfrei OA veröffentlichen auf [BORIS Theses](#). Harvesting durch Google und andere Suchmaschinen → breite Auffindbarkeit der Volltexte
- Open Access bei einem Verlag veröffentlichen:
  - Goldener OA (Achtung: ein «Book Processing Charge» [BPC] kann anfallen)
  - Grüner OA: Räumen Sie dem Verlag nicht das ausschliessliche Verwertungsrecht ein. Verhandeln Sie und/oder schlagen Sie eine Zusatzklausel zum Vertrag vor.<sup>3</sup> Kontaktieren Sie das [Open-Science Team der UB](#), wenn Sie unsicher sind (Kontaktdaten siehe letzte Seite).

## 2.4 ... BEI EINEM RENOMMIERTEN VERLAG: WAS KOMMT AUF MICH ZU?

- Verlage z.B.: DeGruyter, Brill, Böhlau, Chronos, Franz Steiner, Open Book Publishers
- Finanzierung
  - Bei manchen internationalen Verlagen (z.B. Brill) ist eine kostenlose Veröffentlichung möglich, aber oft mit wenig oder keiner Qualitätskontrolle.
  - Druckkostenzuschüsse können stark variieren, mittlere/hohe vierstellige Beträge sind keine Seltenheit.
  - OA Grün: i.d.R. ohne Zusatzkosten zum Druckkostenzuschuss
  - OA Gold: BPC kann anfallen, in der Höhe ähnlich wie Druckkostenzuschuss (z.B. Brill/Fink, deGruyter)
  - Der SNF übernimmt Kosten für BPC, auch wenn Ihre Forschung in keinem Bezug zum SNF stand.<sup>2</sup>
  - Der [Publikationsfonds der UB Bern](#) fördert auch OA-Buchpublikationen.

---

<sup>2</sup> Informationen des SNF zum Thema Open Access inkl. Leitlinien für Fördergeldempfangende: <https://oa100.snf.ch/de/home-de>

<sup>3</sup> Ausführliche Informationen zur Bewertung von Verlagsverträgen aus Open-Access-Sicht inkl. Muster für Vertragszusatz: <https://open-access.net/informationen-zu-open-access/rechtsfragen/rechtsfragen-in-der-schweiz/verlagsvertraege>

- **TIP:** Lesen Sie den Verlagsvertrag genau, bevor Sie unterschreiben, besonders (aber nicht nur), wenn Sie zu einer OA-Veröffentlichung verpflichtet sind (vgl. 2.1). Das [Open-Science-Team](#) berät bei Fragen zur Vertragsgestaltung.
- Zeit:
  - Erkundigen Sie sich unbedingt beim Verlag nach dem redaktionellen Ablauf (Manuskripteinreichung bis Veröffentlichung) und dem Zeitrahmen!
- Arbeitsaufwand:
  - Verlangt Ihr Verlag zusätzliche Informationen, Materialien oder formelle Vorbereitungen (z.B. Style Sheet, Book Proposal, Layout)?
  - Erkundigen Sie sich vor Unterzeichnung des Vertrags, was der Verlag Ihnen an Qualitätssicherung (Peer Review, Lektorat, Korrektorat, Druckfahnen ...) bietet. Vgl. 1.3.
  - Denken Sie daran, dass Sie die Druckfahnen korrigieren müssen. Nicht selten gibt es mehrere Runden, für die Zeit eingeplant werden muss.

## 2.5 ... BEI EINER VERLAGSALTERNATIVE: WAS KOMMT AUF MICH ZU?

- [BORIS Theses](#): Dissertations-Repository der Universität Bern
  - Harvesting durch Google und andere Suchmaschinen → breite Auffindbarkeit der Volltexte
  - Finanzierung: kostenfrei
  - Zeitaufwand: Qualitätssicherung obliegt Autor\*in; Veröffentlichung sofort nach formaler Prüfung durch UB.
  - Arbeitsaufwand: Das fertige Werk muss lediglich hochgeladen werden.
- BOP Books: Die UB Bern bietet jetzt auch eine Dienstleistung für das Publizieren von OA-Büchern an: <https://books.unibe.ch/>. Kontaktieren Sie bei Interesse gern das [Open-Science-Team](#)!

## 2.6 RECHTE KLÄREN UND EINWERBEN

- Klären Sie die Rechte für Materialien Dritter (z.B. Bilder) oder bereits publizierte Teile (z.B. Kapitel, die als Artikel in Zeitschriften erschienen sind).
- Das Erwerben von Rechten, z.B. an Bildern, kann zusätzliche Kosten verursachen. Klären Sie rechtzeitig, wie Sie diese Kosten decken können.

## 2.7 PUBLIKATIONSBEGLEITENDE FORSCHUNGSDATEN

- Förderer wie der SNF verlangen, dass Forschungsdaten, die einer Publikation zugrunde liegen, spätestens zum Veröffentlichungszeitpunkt frei zugänglich geteilt werden. Das gilt auch für Dissertationen.
- Ausnahmen von dieser Regel sind Daten, die aus rechtlichen, ethischen, vertraglichen, urheberrechtlichen o.ä. Gründen nicht veröffentlicht werden können.
- Forschungsdaten in geisteswissenschaftlichen Fächern können z.B. sein:

- Bibliografien
- Fotografien, Scans (z.B. von Archivmaterial)
- Audio- und Videodateien (z.B. von Interviews)
- Transkriptionen oder kritisch edierte Texte
- Umfrageergebnisse
- Strukturierte Datensammlungen (z.B. Tabellen, Datenbanken)
- Daten sollten in einem Repository (digitalen Archiv) geteilt werden, etwa [BORIS Research Data](#). Dort erhalten sie auch einen digitalen Objekt-Identifikator (DOI), der die Auffindbarkeit sicherstellt und für die Zitation von Daten wichtig ist.

### 3 CHECKLISTE

---

Die folgenden Punkte spiegeln eine mögliche chronologische Reihenfolge wider. Die tatsächliche Reihenfolge der einzelnen Punkte kann variieren, oder es kann Überschneidungen geben. Wie viel Zeit jeder Schritt braucht, hängt stark vom Einzelfall ab. Planen Sie den Zeitbedarf lieber grosszügig!

- Verlag finden
- Rechte von Materialien (z.B. Bildern) Dritter klären
- Finanzierung klären: Verlag, Korrektur, evtl. Rechte, OA-Zuschuss des SNF oder der UB
- Verlag: Vorgaben (Layout, Zitierstil), Fristen und Veröffentlichungsoptionen (Open Access?) klären
- Verlagsvertrag lesen, ggfs. Rat zur Vertragsgestaltung einholen (Open Science Team der UB), Vertrag unterzeichnen
- inhaltliche Überarbeitung des Manuskripts abschliessen (Rückmeldungen von Herausgebenden, Gutachtenden, Verlag)
- sprachliche Korrektur abschliessen
- formale Vorgaben (Verlag, Reihenherausgebende) umsetzen, z.B. Zitierstile
- Manuskript zum Verlag senden / bei Veröffentlichung auf BORIS Theses: Manuskript bei der UB einreichen
- Verlagspublikation: Fahnenkorrektur
- Verlagspublikation: Verlags-PDF auf Repository hochladen (wenn vom Vertrag gestattet)

### 4 GLOSSAR

---

BPC = Book Processing Charge, Veröffentlichungskosten für Bücher, die im → Open Access (gold) veröffentlicht werden.

OA / Open Access, grün: Zweitveröffentlichung auf einem OA-Repository (z.B. BORIS). In der Regel kostenfrei.

OA / Open Access, gold: Direktveröffentlichung im Open Access. Es können Veröffentlichungskosten (→ BPCs) anfallen

## 5 KONTAKT UND UNTERSTÜTZUNG

---

Universitätsbibliothek Bern, Open Science Team  
Hochschulstrasse 6, 3012 Bern  
Dr. Andrea Hacker  
Dr. Gero Schreier

E-Mail: [openscience@ub.unibe.ch](mailto:openscience@ub.unibe.ch)  
[www.unibe.ch/ub/openscience](http://www.unibe.ch/ub/openscience)

Twitter [@opensciencebern](https://twitter.com/opensciencebern)  
Newsletter [www.unibe.ch/ub/osnews](http://www.unibe.ch/ub/osnews)  
Blog [www.unibe.ch/ub/bosb](http://www.unibe.ch/ub/bosb)

Stand der Information: Oktober 2021